

LL.5

A

Sprache(n) im Fokus

Bewusstheit für Sprache

2. Die Schülerinnen und Schüler können lateinische Herkunftswörter im panromanischen Wortschatz und bei Internationalismen erkennen.

Querverweise

LL.5.A.2

Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- | | |
|---|---|
| a | <ul style="list-style-type: none"> » wissen, dass es Wörter lateinischen Ursprungs gibt, welche in den meisten romanischen Sprachen vorkommen und dass ihre Bedeutungen sich unterscheiden können. » können mithilfe ihrer lateinischen Vokabelkenntnisse die Bedeutung von Wörtern aus den romanischen Sprachen erschliessen und umgekehrt. » wissen, dass der Wortschatz der Internationalismen aus vielen Wörtern mit lateinischer Herkunft besteht, und können dieses Wissen zur Erschliessung ihnen nicht bekannter Wörter nutzen. |
| b | <ul style="list-style-type: none"> » wissen, dass es zwischen Sprachen sogenannte falsche Freunde gibt, und können einige lateinische Beispiele nennen (z.B. lat. formidabilis - schrecklich, franz. formidable - wunderbar; lat. sensibilis - empfindsam, engl. sensible - vernünftig). » können einfache lateinische Sätze in die französische oder englische Sprache übertragen, indem sie sprachverwandtes Vokabular verwenden. » können einfache Texte ihnen nicht bekannter romanischer Sprachen verstehen, indem sie auf das sprachverwandte lateinische Vokabular zurückgreifen. |

 F.1.B.1.e
 F.2.B.1.e
 F.5.A.2.c
 E.1.B.1.e
 E.2.B.1.e
 E.5.A.2.c
 LI.5.A.1.a

 F.1.B.1.e
 F.2.B.1.e
 E.1.B.1.e
 E.2.B.1.e